

Bereich: Spielen & soziales Leben/Erfahrungen mit der Umwelt •
Altersstufe: ab 5 Jahren • Arbeitszeit pro Figur: ca. 20 Minuten



Einführung

Die frühen Jahre in der Kindheit sind die beste Zeit, Kindern die Notwendigkeit der Zahnpflege bewusst zu machen und eine positive Einstellung zu ihr zu entwickeln. Durch kindgerechte Geschichten, Zahnputzübungen, gemeinsames Essen von zahnfreundlichen Nahrungsmitteln und durch Basteln der Zahnputzmonster erfahren die Kinder vieles über ihre Zähne und über den richtigen Umgang mit ihnen.

Alle acht bis zwölf Wochen sollte die Zahnbürste gewechselt werden und kann, nach einem Aufenthalt in der Spülmaschine, wunderbar zum Zahnputzmonster gestaltet werden. Auch die Lektüre passender Bilderbücher führt zum Ziel: auf lockere und spielerische Art eine Gewohnheit auszubilden, sich mit Freude die Zähne zu putzen.

Pädagogische Ziele

- Erziehung zur Zahnhygiene, gesunde Zähne und ihre Pflege
- Recycling von Verbrauchsgegenständen: nicht wegwerfen, sondern mit einer neuen Funktion versehen und weiterverwenden
- Umgang mit textilem Material: Filz schneiden, Wolle wickeln
- Feinmotorik beim Schneiden und Kleben fördern

Material und Hilfsmittel

- Ausgediente Zahnbürsten (in der Spülmaschine gewaschen)
- Filz- und Wollreste
- Chenilledraht
- Holzperlen
- Wackelaugen
- Spielkartenschachtel, ca. 100 x 65 mm, als Schablone
- Gabel, Schere
- Kreide
- UHU extra ALLESKLEBER

Vorbereitungen

- 80 cm lange Wollfäden zuschneiden.
- Chenilledraht in 15 cm lange Stücke schneiden.

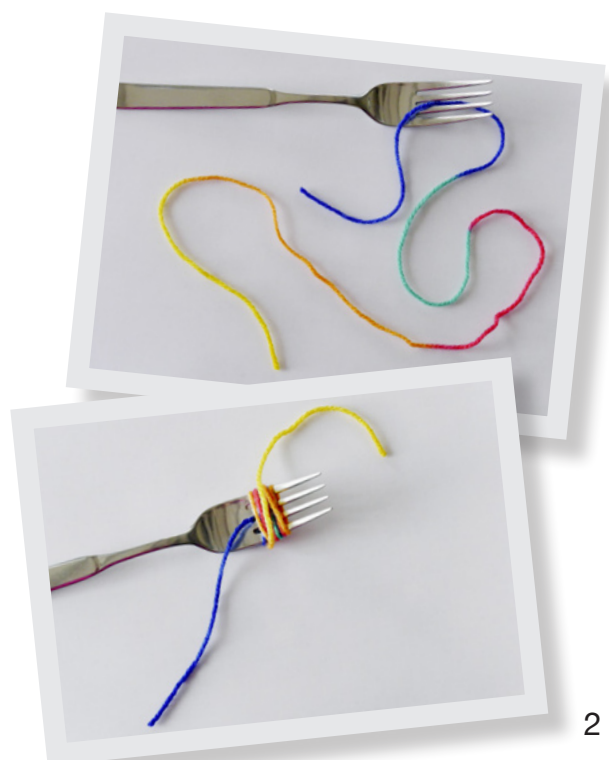
Gestaltungsablauf

1. Für den Haarwuschel einen Gabelpompon wickeln: Einen etwa 80 cm langen Wollfaden zwischen die mittleren Zinken der Gabel legen.
2. Ein Fadenende liegen lassen, das andere um die Gabel wickeln.

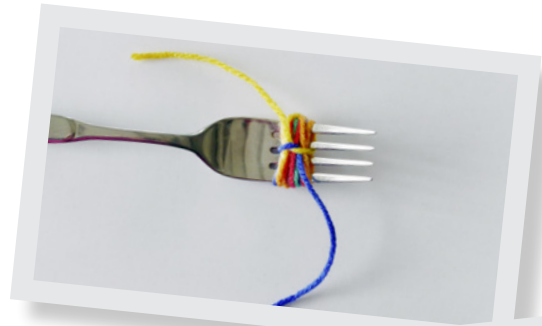


UHU extra ALLESKLEBER

- Gelartiger Kunstharzklebstoff für schnelle und glasklare Klebungen
- Tropffrei und sauber
- Keine Papierwelle



3. Den Faden vom Anfang um die aufgewickelte Wolle legen und mit dem anderen Fadenende leicht verknoten.



4. Die Wolle vorsichtig von der Gabel ziehen und den Knoten fester ziehen. Die Fadenenden auch auf der Rückseite verknoten.



5. Die Wollschlingen rundum aufschneiden und auf eine Länge stutzen.



6. Den Gabelpompon mit UHU extra ALLESKLEBER auf den Bürstenkopf kleben. Wackelaugen ankleben.



7. Eine Spielkartenschachtel auf den Filz legen, mit Kreide umranden und ausschneiden.

8. Die Kante einer kurzen Seite des Filzstücks mit Alleskleber bestreichen und röhrenförmig zusammenkleben.

9. Die Filzröhre über den Bürstenstiel ziehen. Oben sowie unten mit Chenilledraht zusammenschnüren. Die Drahtenden eng zusammendrehen.

10. Auf jedes Drahtende einen Klebstofftropfen geben und eine Holzperle aufstecken.



Elisabeth Engbert

Tipps

- Die gebastelten Zahnputzmonster fördern nicht nur die Kreativität beim Herstellen, sondern als kleine Handpuppen auch das freie Sprechen beim Rollenspiel.
- Sie können sie als Einstieg zum Thema Zahnpflege einsetzen. Die Kinder hören wie gebannt zu, wenn die kleinen Monster ihnen Geschichten über Zähne erzählen.
- Werden die Figuren nicht mehr zum Spielen gebraucht, eignen sie sich als dekorative Pflanzenstecker oder Vogelscheuchen bei Kräutern, Tomaten, Salatpflanzen usw.

Die gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft „Verein für Zahnhygiene e.V.“ veröffentlicht seit fast 60 Jahren Informationsmaterial für Kindergärten, Schulen, Gesundheitsämter und Arbeitskreise, das an die Zielgruppe Kinder angepasst ist. Pädagogisch durchdachte Spiel- und Lernprodukte ergänzen das Angebot. Zusätzlich engagiert sich der Verein auf Veranstaltungen, um über Zahngesundheit und die Bedeutung rechtzeitiger Prophylaxe im Kindes- und Jugendalter zu informieren.

Verein für Zahnhygiene e.V.
Liebigstraße 25
D-64293 Darmstadt
Tel.: (06151) 1 37 37-10
Fax: (06151) 1 37 37-30
E-Mail: info@zahnhygiene.de
<http://www.zahnhygiene.de>



Foto: Verein für Zahnhygiene e.V.

Ein türkisch-deutsches **Kinderbuch** zum Thema Zahnschmerzen ist doch mal etwas Besonderes! Die spannende und fantasievolle Geschichte vom Zahnmonster, dessen lautes Kreischen alle nachts vom Schlafen abhält, ist liebevoll illustriert. Auf jeder Doppelseite sind die Texte zweisprachig abgedruckt. Wenn Sie türkischsprachige Kinder in der Gruppe haben, selbst aber nicht dieser Sprache mächtig sind, können Sie die Bilderbuchgeschichte gemeinsam mit einem türkischen Elternteil vorlesen. Ein Erlebnis für alle Kinder!

- Aytül Akal
- Das kreischende Zahnmonster
- Zweisprachig türkisch-deutsch
 - Illustrationen von Fariba Gholizadeh
 - 24 Seiten, gebunden, 21,5 x 21,5 cm
 - Altersempfehlung: ab 4 Jahren
 - ISBN 978-3-922825-75-3
 - www.edition-orient.de

